Satzung
zur Änderung
der Satzung für die Erhebung einer Straßenreinigungsgebühr in der Stadt Fürth

vom

Die Stadt Fürth erlässt aufgrund der Art. 1, Art. 2 Abs. 1 und Art. 8 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 4. April 1993 (GVBl. S. 264, BayRS 2024-1-I), zuletzt geändert durch § 12 des Gesetzes vom 24.07.2023 (GVBl. S. 385) folgende Satzung.

§ 1

Die Satzung für die Erhebung einer Straßenreinigungsgebühr vom 4. März 2014 (Stadtzeitung Nr. 5 vom 12. März 2014), zuletzt geändert durch Satzung vom 19. März 2021 (Stadtzeitung Nr. 6 vom 31. März 2021) wird wie folgt geändert:

1. § 2 Abs. 2 erhält folgende neue Fassung:

„Mehrere Gebührenschuldner sind Gesamtschuldner (§ 44 Abgabenordnung). Bei Grundstücken, die im Wohnungs- oder Teileigentum im Sinne des Wohnungseigentumsgesetzes (WEG) in seiner jeweils geltenden Fassung stehen, ist Gebührenschuldnerin die Gemeinschaft der Wohnungseigentümer. Daneben sind Schuldner auch die einzelnen Wohnungseigentümer; § 9a Abs. 4 WEG gilt entsprechend.“

2. § 4 Abs. 1 erhält folgende neue Fassung:

„Die Gebühren betragen für die nach § 3 Abs. 1 gerundete Straßenfrontlänge je Meter jährlich für Straßen in

	Gebühr/Euro
Reinigungsklasse 1	47,28 Euro,
Reinigungsklasse 2	55,16 Euro,
Reinigungsklasse 3	15,76 Euro,
Reinigungsklasse 4	7,88 Euro.“

§ 2

Diese Satzung tritt am 01.04.2024 in Kraft.